



An die Mitglieder des BFV

Eisenstadt, 27.02.2017

Sehr geehrte Sportfreunde,

anbei das Protokoll zur Sitzung des BFV-Vorstands vom Montag, 30.01.2017, 18:45 Uhr, im BFV-Haus in Eisenstadt.

Anwesend: Gerhard Milletich, Robert Wieger, DI Gerald Hüller, Ing. Konrad Renner, Mag. Rainer Hack, Josef Bauer, Mag. Robert Bencsics, Erich Schöll, Mag. Manfred Luisser, Günter Benkö, Gabriele Pinter, Monika Kuster, Josef Pekovics, Mag. (FH) Joachim Wild, Kurt Lipovits, Josef Hafner, Hans Füzi, Karl Schmidt.

Vorsitz: Gerhard Milletich

Protokoll: Karl Schmidt

Beginn: 18.45 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Kooptierung des Vizepräsidenten der Gruppe Nord
4. Bericht des Präsidenten
5. Causa SC Schwarzenbach
6. Anträge an den Vorstand
7. Allfälliges

1.) Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Präsident Milletich begrüßt die Teilnehmer. Es sind alle Vorstandsmitglieder anwesend. Der Vorstand ist somit beschlussfähig.

2.) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Da es keine Einwände gibt gilt das Protokoll der Sitzung vom 07.12.2016 als genehmigt.

3.) Kooptierung des Vizepräsidenten der Gruppe Nord

Der Vorstand **kooptiert einstimmig Robert Wieger**, der am 21.01.2017 von den Vereinen der Gruppe Nord mit 35:12 Stimmen gewählt worden ist, **als neuen Vizepräsident**.

4.) Bericht des Präsidenten

Der Präsident berichtet über folgende Themen:

- **Personelles**

- Leitung der Geschäftsstelle:

- Die Gespräche mit Karl Schmidt konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Der Vorstand **beschließt** daher **einstimmig, Karl Schmidt dauerhaft mit der Leitung der Geschäftsstelle** zu betrauen.

- Aufnahme eines neuen Mitarbeiters für die Geschäftsstelle:

- Der Vorstand **beschließt** auf Vorschlag des nominierten Teams für die Personalauswahl **einstimmig** Herrn **Kurt Behringer** aus Breitenbrunn als **neuen Mitarbeiter einzustellen**.

- **AKA Burgenland**

- Die bereits in der letzten Vorstandssitzung berichtete Einigung zwischen BFV und AKA bezüglich der Bereinigung der offenen „Altlasten“ ist mittlerweile auch vollzogen worden. Alle offenen Verbindlichkeiten des BFV bei der AKA wurden beglichen.

5.) Causa SC Schwarzenbach

Rechtsmittelreferent Robert Bencsics berichtet, dass die Causa aus 2 Themen besteht:

1. Berufung des SC Schwarzenbach gegen die Ablehnung der Aufnahme als Mitglied im BFV
Da gemäß den Satzungen nur burgenländische Vereine Mitglieder des BFV werden können **lehnt** der Vorstand die **Berufung** des SC Schwarzenbach **einstimmig ab**.

2. Antrag der FSG Oberpetersdorf/Schwarzenbach auf Genehmigung der Austragung eines Teils ihrer Spiele auf der Sportanlage in Schwarzenbach (NÖ)

Die positive Haltung des BFV basierte stets unter der Annahme, dass der NÖFV dem ebenfalls zustimmt. Der NÖFV lehnt dies allerdings ab. Er hat auch den Antrag des BFV beim ÖFB-Präsidium auf Änderung der diesbezüglichen ÖFB-Regelungen abgelehnt, wodurch dieser Antrag nun beim ÖFB-Rechtskommittee liegt.

Damit der BFV Spiele in Schwarzenbach genehmigen kann muss entweder

- die ÖFB-Regelung vom ÖFB-Rechtskommittee geändert werden, oder
- der NÖFV und der jeweilige Spielpartner müssen zustimmen, da sonst mit einem Protest zu rechnen ist. Dem BFV sind daher momentan die Hände gebunden.

6.) Anträge an den Vorstand

- SC Oberpullendorf – 2. Kampfmannschaft
Der Antrag des SC Oberpullendorf, mit einer **2. Kampfmannschaft** (2. KM) **ohne weitere Reservemannschaft** an der Meisterschaft teilzunehmen wird **einstimmig stattgegeben**, weil seit vergangenem Sommer die Ib-Regelung der Regionalliga Ost für 2. KM angewandt wird, um unterklassige Vereine hinsichtlich 2. KM nicht schlechter zu stellen als Regional-liga-Vereine. Der SC Oberpullendorf hat angekündigt, ab 2018/19 voraussichtlich auch eine Reserve zur 2. KM stellen zu können.
- Neue Regelung für die Vermietung des Kunstrasenplatzes
Da es bei den Reservierungen des Kunstrasenplatzes immer wieder zu Problemen gekommen ist, **beschließt** der Vorstand auf Antrag des Präsidiums **einstimmig** ab der kommenden Saison folgende **neue Regelung**:
 - Miete nur mehr
 - für jeweils 2 Stunden
 - ein Tarif (keine Unterscheidung mehr Match vs. Training)
 - während der Wintervorbereitungszeit um den Aufwand und die Kosten für die Betreuung im Rahmen zu halten
 - Preise bleiben unverändert
 - Platzmiete EUR 165,- für 2 Stunden inkl. einer Kabine
 - zzgl. EUR 25,- für eine zweite Kabine
 - zzgl. EUR 40,- pro Stunde Flutlicht
 - Zu zahlen
 - vom reservierenden Verein
 - 50% Anzahlung bei der Reservierung (verfällt bei Nicht-Nutzung)
 - bar oder Überweisung, keine Abrechnung über Verbandsvorschreibungen

7.) Allfälliges

- Schreiben von 4 Vereinen (Oberdorf, Güssing, Kroatisch Minihof, Nikitsch) bezüglich STRUMA-Beschlüssen zur Trainerordnung
Es wird klargestellt, dass der STRUMA eine unabhängige Institution und der Vorstand keine zweite Instanz dazu ist. Der Vorstand kann daher keine STRUMA-Beschlüsse abändern oder aufheben.

Allerdings empfiehlt der Vorstand dem STRUMA bei der Ermittlung der Strafhöhe bei Verstößen gegen die Trainerordnung stets eine einheitliche Anzahl von Monaten anzuwenden, z.B. 5 Monate pro Halbsaison, bzw. im Herbst 4 Monate für Ligen und Klassen, in denen die Meisterschaft bereits im Oktober zu Ende ist.

- Der Bericht der Rechnungsprüfer wurde dem BFV-Vorstand zur Kenntnis gebracht.
- Anfrage des SC Eisenstadt 1907 bzgl. Spielen und Trainings auf der BFV-Anlage
Da die erforderliche Infrastruktur (Ersatzbänke, Barrieren, WC's usw.) nicht vorhanden ist, ist die Verbandsanlage für eine Austragung von Kampfmannschafts-Meisterschaftsspielen nicht geeignet. Nachdem die Rasenplätze aus Gründen der Schonung für den Eigenbedarf für den Nachwuchsfußballbetrieb des BFV generell nicht vermietet werden, muss auch die Anfrage hinsichtlich Trainings negativ beantwortet werden.

- Schiedsrichterkollegium

BSK-Obmann Benkö berichtet über folgende Themen:

- Die Alterslimits wurden aufgehoben (48) bzw. erhöht (65 statt 60).
- Heuer wird ein Team für die Qualifikation zur Bundesliga nominiert und die Chancen, dass das Burgenland kommende Saison nach einigen Jahren wieder mit einem Schiedsrichterteam in der Bundesliga vertreten ist werden als gut eingeschätzt. Durch die anstehende Bundesliga-Reform besteht ggf. im Jahr darauf sogar die Chance auf ein 2. Team.
- Die Vorbereitung auf die Frühjahrsaison erfolgt bei den Schulungen Ende Februar in Lutzmannsburg. Darüber hinaus sind noch zusätzliche Schulungen für Schiedsrichter-Assistenten geplant.
- Die Lauftests im kommenden Sommer werden aufgrund von Sanierungsarbeiten nicht in der HTBL Pinkafeld abgehalten werden können, die Suche nach einer Alternative ist noch nicht abgeschlossen.
- Desweiteren wurde vom BSK beschlossen, vermehrt jungen Schiedsrichtern die Chance zu geben, in höheren Ligen zu pfeifen (von der RLO abwärts), was anfangs zwar ein gewisses Risiko birgt, für die Zukunft aber als sehr wichtig erachtet wird.
- Die Drop-out-Quote der letzten beiden Grundkurse war erfreulicherweise sehr gering.

- Entwicklung Mädchen- und Frauenfußball

Frauenfußballreferentin Kuster berichtet, dass nach den Gesprächen mit allen Vereinen an dem Thema einer eigenen Frauenliga weitergearbeitet wird.

- Verbesserung der internen Zusammenarbeit

Nach Präsentation des Entwurfs eines Jahresterminkalenders durch den Ligaobmann Pekovics und Gruppenobmann Wild wird einstimmig beschlossen, diesen als Rahmenplan zu verwenden und alle Termine zentral in einem von der Geschäftsstelle gepflegten internen Kalender zu verwalten. Ebenfalls beschlossen wurde die auch präsentierte zentrale Steuerung aller laufenden Vorhaben.

- Sonstiges

- Nachwuchsreferentin Pinter berichtet über die in den kommenden Tagen stattfindenden Nachwuchs-Gruppensitzungen und die laufenden Nachwuchs-Hallenveranstaltungen.
- Sportreferent Mag. Luissner bedankt sich beim Team der Geschäftsstelle für die hervorragende Organisation des Hallenmasters.
- Sportdirektor Füzi kündigt an, dass er künftig plant im Rahmen der jeweils letzten Vorstandssitzung des Jahres einen sportlichen Jahresrückblick zu präsentieren.

- Terminvereinbarungen für die nächsten Sitzungen:

- Finanzausschuss: 23.02.2017, 18:00
- Spielausschuss: 04.04.2017, 19:00

Ende: 21.00 Uhr

Mit sportlichen Grüßen



Gerhard Milletich
Präsident